

EUROPA: PORTUGAL

## GARTEN- UND GENUSSREISE NACH MADEIRA

### **Gartenträume auf der Frühlingsinsel**

#### **Eine Reise für Gartenliebhaberinnen...**

Madeira - Eine Insel mitten im Atlantik zwischen Portugal und Marokko, auf der das ganze Jahr über mildes Klima herrscht und die neben dem blauen Himmel und dem weiten Meer, dem süßen Wein und den berühmten Levadas, auch über eindrucksvolle Naturlandschaften, uralte Wälder und bunte Blumenpracht verfügt. Wahrlich ein schwimmender Garten, den wir in all seinen Schönheiten entdecken werden.

Bei dieser Reise liegen die vielen verschiedenen Garten- und Naturräume Madeiras im Fokus. Es wird zwar auch ein wenig gewandert, aber das Spazieren und Bestaunen stehen im Vordergrund.

#### **Klima und Flora**

Die Atlantikinsel ist nicht nur ganzjährig wegen ihres milden Klimas anziehend, sondern auch wegen ihrer fantastischen Pflanzenvielfalt, die Naturliebhaberinnen begeistern wird.

Drachenbäume, Lorbeerwälder, Agaven, Hibiscus, Orchideen, Passionsblumen, Kamelien und viele mehr ... auf dieser Insel gedeiht noch die tropische und subtropische Flora aus allen Kontinenten.

#### **Unterkunft am Meer**

Übernachten werdet Ihr in Madeiras ersten energieautarkem und ökozertifiziertem Hotel \*\*\*\*Galomar, was direkt in die Klippen gebaut wurde und außerdem eine der wenigen Unterkünfte mit einem direkten Meereszugang ist. Dort haben wir die schönsten Zimmer mit Blick auf den Atlantischen Ozean für Euch reserviert.

Das Hotel bietet ausserdem einen Fitnessraum, Massageservices, Beauty, vier Restaurants, drei Pools und einen Panoramablick auf das Meer. Auch Ayurveda-Behandlungen sind möglich.



## REISEDETAILS

### 1. Reisetag: Ankunft in Funchal

Die Anreise ist individuell. Je nach Ankunftszeiten (wir versuchen zu bündeln) organisieren wir einen gemeinsamen Transfer ins Hotel Galomar.

Dort erwartet Euch Lina, die Euch in den nächsten Tagen die schönen Gärten ihrer Insel zeigen wird, zu einem Willkommensgespräch.

Abendessen ist im Hotel (nicht inkludiert).

### 2. Reisetag: Westküste Madeira mit Cabo Girão und Hochmoor

Der erste Morgen auf der Frühlingsinsel wird süß: Von Funchal fahren wir Richtung Südwesten durch das größte Bananananbauggebiet Madalena do Mar. Bei einem Spaziergang durch eine Bananenplantage lernen wir einiges über die wohl beliebteste aromatische Frucht.

Von der Bananenstaude geht es weiter zum Zuckerrohr. In der Region Calheta besichtigen wir die alte Zuckerrohrfabrik und kosten den so typischen „Poncha“ - Madeiras Allheilmittel.

Im Anschluss bringt uns der Bus hinauf in das Gebiet um Fanal. „Märchenwald oder Feenwald“ nennen die Einheimischen diesen Naturraum und als Laurisilva - Lorbeerwald ist er Teil des UNESCOs Weltnaturerbes. Mehrere 1000 jährige Lorbeerbäume stehen hier am Wegesrand. Nach einer kurzen Wanderung bis zum Forsthaus Fanal (ca 1h - 1,5h) fahren wir weiter in den Nordwesten der Insel - nach Porto Moniz. Ein erfrischendes Bad im Naturschwimmbad gefällig? Entlang der Küste, vorbei am eindrucksvollen Wasserfall „Veu da Noiva“ (Brautschleier) und über São Vicente und Encumeada- Pass geht es zurück zur Südküste.

Abschliessend ist noch ein Besuch des Skywalks am Cabo Girão, höchste Steilküste Europas (580m) geplant. Die Aussicht ist spektakulär.

Rückkehr zum Hotel gegen 17 Uhr.

### **3. Reisetag: Quintas, Monte und und das Tal der Nonnen**

Zunächst fahren wir zur Inselhauptstadt Funchal und schweben dort mit der Seilbahn hinauf nach Monte, dem Wallfahrtsort der Insel, um den Tropischen Garten zu besuchen, ein Höhepunkt der Gartenkunst. Im Schatten der grünen Blattschirme des Baumfarns und im Ohr das Plätschern der Wasserfälle erkunden wir die stufigen Gartenwege und sehen Proteen und Brotpalmfarne. Danach besuchen wir die Wallfahrtskirche. Welche möchte, kann mit dem berühmten Korbschlitten von Monte bis Livramento (ca. 2,5 km) in Richtung Funchal hinabgleiten, oder mit unserem Bus abwärts fahren.

Danach geht die Fahrt weiter zum Aussichtspunkt Pico dos Barcelos (350m) mit Panorama-Rundblick über Funchal und schliesslich zum 1094 m hohem Eira do Serrado mit fantastischen Ausblicken auf das Nonnental, ca. 600 m unterhalb gelegen und nach Ansicht einiger Wissenschaftler\*innen, ein ehemaliger Vulkankrater.

Das Nonnental war einst das Landeigentum der Nonnen des Klosters Santa Clara, die Mitte des 16. Jhd. über einen geheimen Wanderpfad hierher gekommen sind, um sich und das Klostervermögen vor französischen Seeräubern zu verbergen.

Im Tal kosten wir Maronenkuchen und den so typischen, selbstgemachten Kirschlikör.

Rückkehr zum Hotel gegen 17 Uhr.

### **4. Reisetag: Funchal - Mercado dos Lavradores, Altstadt, Weinkellerei**

Wir starten den Morgen in Funchal mit dem Besuch der Markthalle, mit Obst, Gemüse, Blumen – und natürlich gibt es auch einen Fischmarkt.

In der Rua Santa Maria in der Altstadt Funchals haben verschiedene Künstler\*innen mit „Kunst an Türen“ ein Projekt zur Verschönerung der Altstadt ins Leben gerufen. Weiter spazieren wir entlang der Haupteinkaufsstrasse, der Rua Fernão Ornelas zum Wahrzeichen der Stadt, der Kathedrale Sé, dem heutigen Bischofssitz.

Danach steht freie Zeit zur Verfügung: ein Mittagessen am Yachthafen oder einfach nur durch die Strassen schlendern, in den Strassencafés verweilen?

Am Nachmittag erwartet Euch eine exklusive Weinverkostung mit Führung in dem ehemaligen Franziskanerkloster von Funchal.

Rückkehr zum Hotel gegen 17 Uhr.

## 5. Reisetag: Levada dos Tornos und Blandys Garten

Heute wanden wir entlang der längsten Levadas der Insel, der Levada do Tornos (ca. 2 h) und besuchen den Blandy's Garden, einer der schönsten Privatgärten Madeiras.

Nach der Führung (ca. 1 Std.) haben wir noch ausreichend Zeit zur freien Verfügung. Die einzelnen Gartenräume sind in verschiedenen Stilen angelegt. Hier können Pflanzenraritäten aus den unterschiedlichsten Klimazonen gedeihen. Es wachsen Araucarien aus Südamerika, Zedern und Proteen aus Nordafrika, die seltene Telopea aus Westaustralien, Korallenbäume aus Brasilien neben Fingerhut, Gladiolen, Edelweiß und Rosen. Bei Tee / Kaffee und Gebäck verbringen wir unsere Mittagspause im Teehaus im Garten der Quinta.

Heute kehren wir schon am frühen Nachmittag ins Hotel zurück.

## 6. Reisetag: Der Nordosten der Insel

Über den Poiso Pass ( 1412 m ) gelangen wir zum Naturschutzgebiet von Ribeiro Frio (Passatnebelzone) und besuchen hier den Parque Florestal mit vielen endemischen Pflanzen, Blumen und Bäumen. Eine Kurzwanderung führt uns in das Herz der Passatnebelzone, bevor uns der Bus weiter Richtung Küste nach Faial und Santana bringt.

Im Weingut Quinta do Furão nehmen wir an einem „Poncha Workshop“ teil und essen dort auch zu Mittag. Nach der Mittagspause schendern wir zu den typischen Inselhäuschen mit Strohdächern. Zurück geht es am Nachmittag via Machico zurück zum Hotel.

## 7. Reisetag: Die wunderbaren Gärten der Hauptstadt Funchal

Heute steht der Besuch des Orchideengarten / Orchideenzucht der britischen Familie Garton in der Quinta Boa Vista auf unserem Programm. Bei einem Tässchen Tee und hauseigenem Kuchen hören wir Geschichten aus dem Leben der Familie. Danach bekommen wir eine Führung durch den Botanischen Garten hoch über der Altstadt Funchals mit über 3.000 eingeführten und über 200 einheimischen Pflanzen. Nach der Führung (ca. 1,5 Std) steht uns noch ca. 1,5 -2 Stunden zur eigenen Verfügung. Am Nachmittag besuchen wir den Präsidentengarten der Quinta Vigia und den Hospizgarten.

Rückkehr zum Hotel ist gegen 17:00 Uhr geplant.

## 8. Reisetag: Adeus Madeira

Nach dem Frühstück bringt Dich unser Bus gemeinsam zum Flughafen Funchal

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
25.03.2023	01.04.2023	X	1.325 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

## LEISTUNGEN

- > 1 gemeinsamer Flughafentransfer hin und rück
- > 7 x Übernachtungen im DZ (gardenview) im Galomar/ Galo-Resort
- > Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- > Picknick und Verkostungen, wie ausgeschrieben
- > Alle Wanderungen und Ausflüge wie im Programm ausgeschrieben
- > Alle Fahrten im Minibus
- > Alle Eintritte und Führungen in verschiedenen botanischen Gärten, wie ausgeschrieben
- > Deutschsprachige lokale Reiseleiterin

## ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag (325 €)  
gardenview

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationaler Flug
- > evtl. Extra-Flughafentransfer: ab 18,-€ / einfache Strecke
- > Getränke / weitere Verpflegung
- > Reiserücktritts- /Reiseabbruchsversicherung

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.